

Jahresrückblick 2017

Neuerungen: Einführung des Web- OPAC „Findus“

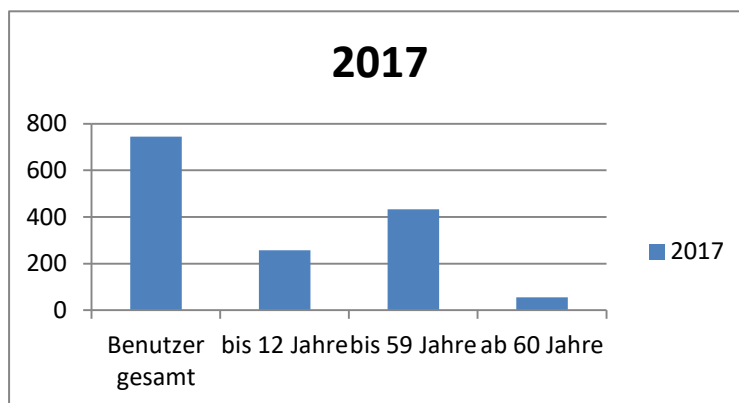
Seit kurzem kann den Lesern ein besonderer Service angeboten werden. Ab sofort können unsere Leserinnen und Leser nun zuhause im Internet unseren Medienbestand durchsuchen und selber aktiv werden. Sie können nach Autoren oder bestimmten Titeln suchen, sich über Neuerwerbungen informieren und ihr eigenes Leserkonto einsehen und verwalten. Wer mag kann sich auch an Abgabetermine erinnern lassen, und so lästige Mahngebühren vermeiden. Aber auch Vorbestellungen sind möglich und bei Bedarf können entlehene Medien verlängert werden. Für die Schulkinder gibt es einen besonderen Service, wir weisen auf vorhandene Antolin-Medien in unserem Bestand hin. Dieses Programm fördert das Lesen und wird in Zusammenarbeit mit der Schule genutzt. Wer noch nach dem richtigen Lesestoff sucht, kann sich an den TOP 20 der Ausleihen orientieren. Hier finden Sie uns: <http://nandlstadt.buchabfrage.de>

Alle Büchereimitarbeiter/innen wurden in das neue Programm eingeführt und stehen für Fragen zur Nutzung gerne zur Verfügung. Der Marktgemeinde ein Vergelt´s Gott die uns die Anschaffung durch die Übernahme der Kosten ermöglicht hat.

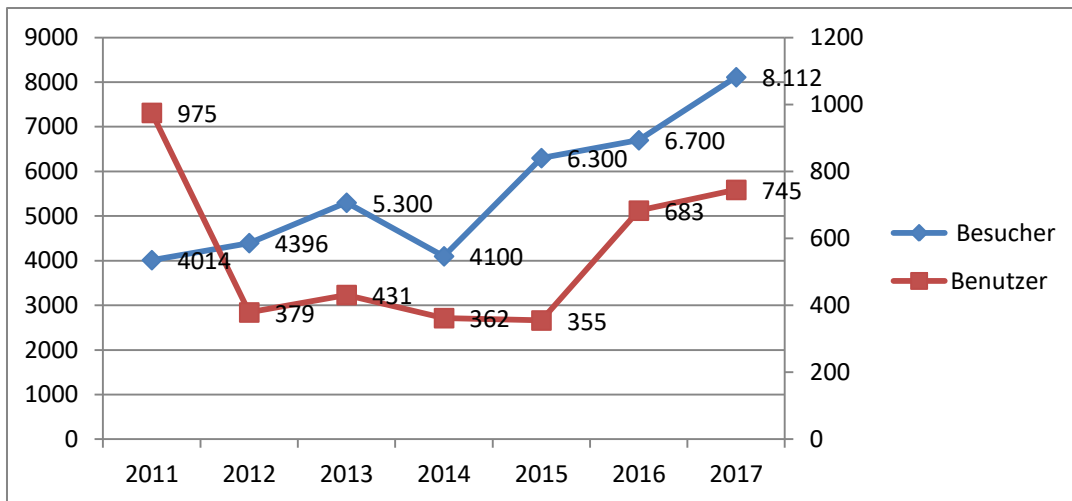
Statistik 2017

Neuanmeldungen:

Im Jahr 2017 haben sich bei verschiedenen Aktionen 95 Leser/innen neu angemeldet. Inzwischen findet unser Angebot auch in den Nachbargemeinden Anklang und wir freuen uns natürlich über dieses Interesse.

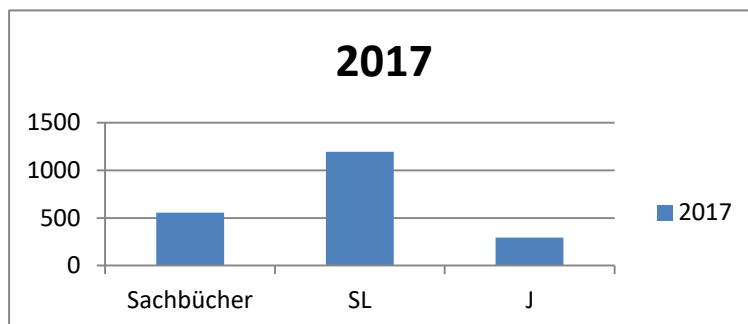


Aus allen Altersgruppen kommen unsere Leser/innen, insbesondere Mütter und Kinder kommen gerne zu uns in die Bücherei.

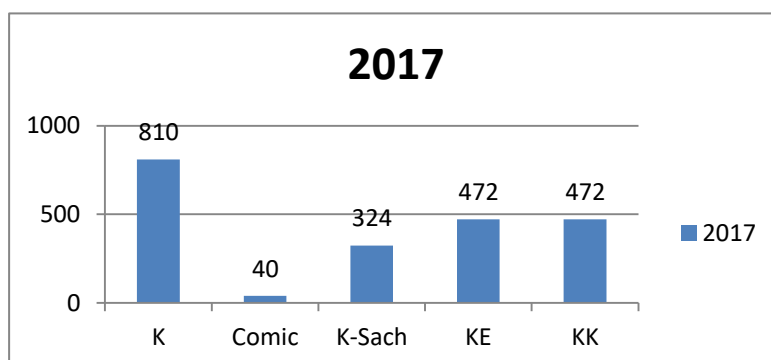


Die große Zahl der Leser/innen zeigt die erfolgreiche Arbeit der Bücherei. Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann: 16.080 Ausleihen und 745 aktive große und kleine Leser und Leserinnen hatte die Bücherei im Jahr 2017. Bei 8112 Besuchern kamen die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen während der Ausleihzeiten manchmal ganz schön ins Schwitzen.

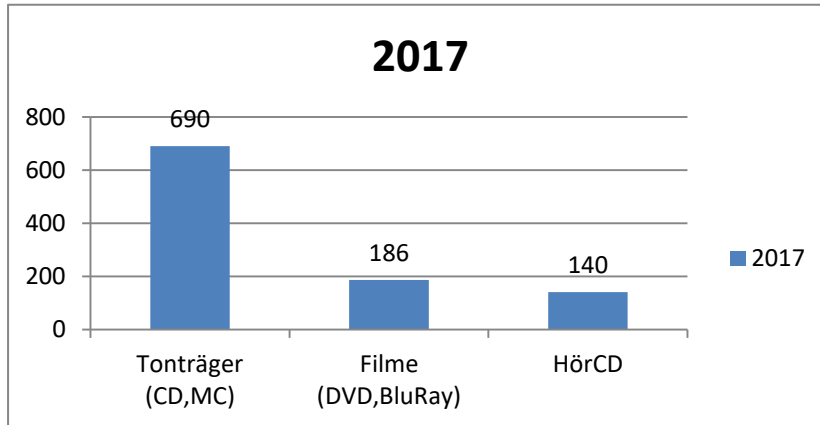
Um immer aktuell zu sein, wurden 2017 insgesamt 670 neue Medien angeschafft. Das Angebot wurde in allen Medienbereichen erweitert.



Die Kinder- und Jugendbücher sind ein wichtiger Bestandteil (810 Kinderbücher und 472 Bücher für die Kleinsten, sowie 324 Sachbücher mit kindgerechten Informationen).

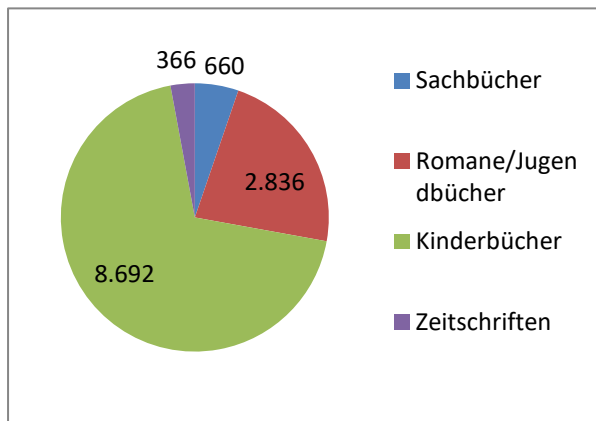


Die Jugend ab 13 Jahren kann unter 294 Jugendbücher auswählen.



690 CDs, 186 DVDs und 140 Hörbücher runden das Angebot ab. Dabei ist der St. Michaelsbund ein wertvoller Partner, der die Mitarbeiter/innen bei der Auswahl der Medien unterstützt.

Die Zuschüsse vom Markt Nandlstadt und der Diözese sind ein willkommener Beitrag zur notwendigen Ausstattung der Bücherei.



Entleihungen 2017

Insbesondere bei den Kinderbüchern haben die Entleihungen stark zugenommen. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 1.000 Kinderbücher mehr ausgeliehen.

Ein besonderes Angebot ist die "Asylothek", sie bietet Informationen zum Thema Asyl und Flüchtlinge. Dies beinhaltet Hintergründe der politischen Situation und gibt Einblicke in die Kultur der Länder. Auch über die Rechte und Pflichten zum Thema Asyl kann man hier etwas erfahren. Wer Lust hat, kann die arabische Küche kennenlernen und bewährte Rezepte nachkochen. Um Kindern fremde Bräuche näherzubringen, ist auch ein Buch über interkulturelle Spiele dabei.

In der Nandlstädter Bücherei kann kostenlos ein Messgerät ausgeliehen werden, mit dem man Energiefressern im Haushalt auf die Spur kommen kann! Die Mitarbeiter/innen der Gemeindebibliothek stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Die **Hitliste** bei den Ausleihen führte 2017 bei den Romanen das Buch von Valerie Perrin „Die Dame mit dem blauen Koffer“ und von Tracy Rees „Die zwei Leben der Florence Grace.

Die regionalen Krimis erfreuen sich immer noch großer Beliebtheit – der Renner war der 8.Fall „Weißwurstconnection“ von Rita Falk. Aber auch „Gefrorener Schrei“ von Tana French fand großen Anklang.

Bei den Biographien waren „9 Tage wach“ von Eric Stehfest und „Keine Zeit für Arschlöcher“ von Horst Lichter die meistgelesenen Bücher.

Aber auch Sachbücher werden gerne ausgeliehen: Favoriten waren „Trick 17 - Handarbeiten“ von Martina Hees und „Taschenlieblinge selbstgenäht“ von Ina Fischer.

Das reichhaltige Zeitschriftenangebot hat auch seine Lieblinge: „Mein Zaubertopf“, „Einfach Hausgemacht“ und „Landlust“

Öffnungszeiten

An 4 Tagen in der Woche ist die Bücherei für 1-2 Stunden geöffnet, in den Ferien findet einmal pro Woche eine Ausleihe statt. Bewährt hat sich die Öffnungszeit am Sonntag nach der Kirche von 11-12 Uhr.

Finanzen

2017 standen rund 5.000 € zur Verfügung, die für den Neuerwerb von Büchern, CD's, Zeitschriften und Comics verwendet wurden. Die eigenen Einnahmen aus Jahres- und Versäumnisgebühren sind auf rund 2.000 € angestiegen. Die Gebührenerhöhung der Jahresgebühr für Familien von 7,50 € auf 10 € und für Einzelpersonen von 5 € auf 6 € machen sich positiv bemerkbar. Die Rückmeldungen der Leser zeigen uns, dass sie diesen Betrag gerne zahlen für das sehr gute und aktuelle Medienangebot, und vor allem für die Neuerungen, die Findus und Newsletter mit sich bringen.

Dazu kommen Buchspenden und Zeitschriften-Abos, die unser Angebot erweitern.

Wir bedanken uns an dieser Stelle für die Unterstützung bei der Einführung des web-Opacs Findus bei unseren Trägern, der Marktgemeinde und der Kath. Pfarrei, die uns die technischen Voraussetzungen ermöglicht haben.

Ausstattung

Um uns die Arbeit zu erleichtern, und unsere Medien ins rechte Licht zu rücken, wurde die Beleuchtung verbessert. Die Theke im Ausgabebereich wurde von Max Weinmann neu gestaltet, damit kann der Datenschutz besser beachtet werden.

Zu verschiedenen Themen wurden die Fenster liebevoll dekoriert



Endlich ist unsere Bücherei auch nach außen präsent. Ein großes Schild am Pfarrheim weist interessierten Besuchern den Weg.

Bücherei-Team

17 Teammitglieder arbeiten ehrenamtlich in unserer Bücherei. Einige von ihnen sind seit vielen Jahren bereits mit großem Engagement tätig. Einmal im Monat trifft sich das Team um Informationen auszutauschen und Aktionen zu planen. Dabei werden auch die Regale geputzt und die Bücher in die rechte Ordnung gebracht.

Neben den Ausleihzeiten leisten die 17 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen bei Veranstaltungen oder Fortbildungen 1280 Stunden. Dazu gehören Bestellung und Bearbeitung der Medien, Reparaturarbeiten, Klassenbesuche und Vorlesestunden. Aber auch die jährliche Inventur und das Erstellen von Berichten, sowie Öffentlichkeitsarbeit gehören dazu.

Veranstaltungen und Aktionen



Was man aus alten Büchern machen kann wurde mit schönen Basteleien deutlich gemacht und wird zur Nachahmung empfohlen. Weitere Anregungen kann man sich in den vorhandenen Büchern zum Thema holen.



Der **Bücherflohmarkt** ist eine gute Gelegenheit sich mit Lesefutter einzudecken und lädt immer auch zu einem gemütlichen Treffen bei Kaffee und Kuchen. Dabei kann man sich über aktuelle Neuerwerbungen informieren und sich über Gelesenes austauschen.



Ein beliebter Treffpunkt ist die Bücherei bei allen Veranstaltungen des Marktes z.B. bei Johanni- und Martinimarkt mit Bücherflohmarkt. Hier kann bei und Kaffee und Kuchen gemütlich gestöbert werden.

Im Februar fand erstmalig eine „Lange Nacht der Bücherei - eine Auszeit vom Alltag“ statt. Mit einem Märchen-Kreuzworträtsel wurde das Wissen der Eltern auf die Probe gestellt. Bei dem schönsten ersten Satz konnten sich die Besucher selbst als Geschichtschreiber versuchen.

Die Mitarbeiterinnen stellten ihre Lieblingsbücher vor und zum Abschluss konnten Gedichte und Sprüche gepflückt werden.

Beim Vorlesetag im November kam wieder einmal das Kamishibai zum Einsatz, das bei den Kindern immer großen Anklang findet. Die Geschichte vom Rübchen zog die kleinen Zuhörer sofort in den Bann.

Neben der Schultüten-Aktion zum Schulbeginn und den Bücherkisten die von Renate Stoeber und Angelika Bauer jedes Mal liebevoll gepackt und an die Klassen verteilt werden, gab es diesmal in Zusammenarbeit mit der Schule eine Buchvorstellung.

Beim Weihnachtsmarkt wurde für die Kinder aus den Traumpfaden von der Autorin Christine Stein vorgelesen.



Fester Bestandteil ist inzwischen die monatliche Leserunde für die Bewohner im Seniorenheim Schönblick.

Dank und Vorschau auf das Jahr 2018

Wir danken allen, die uns in den vergangenen Jahren in unserer Arbeit unterstützt haben, sei es durch Anregungen oder tatkräftige Hilfe bei unseren Projekten.

Ein Dankeschön

- An das Team der Bücherei, die ehrenamtlich einen Teil ihrer Freizeit in der Bücherei verbringen
- an die großen und kleinen Leserinnen und Leser, die unsere Angebote eifrig nutzen
- an die Sponsoren, die es ermöglichen, dass unser Zeitschriftenangebot vergrößert werden konnte
- den beiden Trägern unserer Bücherei, der politischen und kirchlichen Gemeinde, vertreten durch Bürgermeister Jakob Hartl und Pfarrer Rauscher, die uns bei allen geplanten Maßnahmen unterstützt haben
- den Lehrkräften der Mittelschule Nandlstadt, die unsere Vorschläge und Aktionen gerne annehmen

Ein wichtiger Vortrag findet im Rahmen der Plastikfasten-Tour 2018 am Donnerstag, den 22. März 2018 um 19:30 Uhr im Pfarrheim-Saal, Marktstr.21 in 85405 Nandlstadt statt.

In ihrem Vortrag „**Besser leben ohne Plastik**“ geht die Spiegel-Bestseller-Autorin zuerst auf die Auswirkungen von Plastik auf Umwelt und Gesundheit ein. Beliebt sind aber vor allem die Praxistipps, die die Expertin gibt, sodass jeder ganz einfach Plastik vermeiden kann. Der Einstieg ist nicht schwer und das Tempo bestimmt jeder selbst. Bunk macht klar: „Niemand muss Plastik kaufen. Man muss nur die Alternativen kennen. Und das ist gar nicht so kompliziert, wie viele denken.“ Jeder müsse aktiv werden, sich selbst, seinen Kindern und der Umwelt zuliebe.